Professor Frese zählt zu Deutschlands Top-Wirtschaftsforschern 2016

05.09.2016 Lüneburg. Prof. Dr. Michael Frese vom Institut für Unternehmensentwicklung der Leuphana Universität Lüneburg gehört laut dem aktuellen Ökonomenranking der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (F.A.Z.) 2016 zu Deutschlands einflussreichsten Wirtschaftsforschern. Der Wissenschaftler belegt Platz 5 in der Kategorie Forschungszitate von Ökonomen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Betrachtet man nur Deutschland, ist er der am zweithäufigsten zitierte Ökonom des Landes.



Die F.A.Z.-Rangliste der Ökonomen zeigt, welche Wirtschaftsforscher sich in Medien, Politik und Forschung am meisten Gehör verschaffen. Die Daten erhebt die F.A.Z. in Zusammenarbeit mit dem Medienforschungsinstitut Media Tenor International, dem Verein für wissenschaftliche Politikberatung Econwatch, der Universität Düsseldorf, der Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften in Hamburg und dem Wissenschaftsverlag Elsevier.

Für das Forschungsranking zählt die Zahl der Zitate aus den vergangenen Jahren. Entsprechende Berechnungen stammen vom Fachverlag Elsevier und stammen aus seiner Forschungsdatenbank Scopus, der größten Zitat- und Abstractdatenbank der Welt mit 90.000 Büchern und 21.000 Zeitschriften. Für das Ranking hat die F.A.Z. Zitate aus den Jahren 2012 bis 2016 berücksichtigt.

Michael Frese ist seit August 2009 als Professor für Psychologie mit dem Arbeitsschwerpunkt Entrepreneurship und Innovation an der Leuphana tätig. Dort liegen auch seine Forschungsinteressen. Bekannt sind seine Längsschnittuntersuchungen zu psychischen Auswirkungen der Arbeitslosigkeit, zu Stresseffekten in der Arbeit, zur Eigeninitiative, zu psychischen Erfolgsfaktoren bei Kleinunternehmern und seine Feldstudien zur Fehlerkultur.

Professor Frese veröffentlichte mehr als 350 Artikel in Zeitschriften und Sammelbänden. Er ist Autor oder Herausgeber von mehr als 25 Monographien und Sammelbänden. Frese gehört zu den am häufigsten zitierten europäischen Autoren der Arbeits- und Organisationspsychologie. 2013 wurde Professor Frese in die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina gewählt. 2014 berief ihn die renommierte US-amerikanische Academy of Management (AOM) in Anerkennung seiner herausragenden Forschungsleistungen in den Kreis ihrer Fellows.

Das Jahr 2016 verlief bisher äußerst erfolgreich für den Leuphana Wissenschaftler. Im Februar erhielt er den Trailblazer Award von der Emerald Africa Academy of Management. Die Academy würdigt damit seine Erfolge in der afrikanischen Management-Forschung und seine Arbeit zu modernen Führungstechniken. Im August erhielt er beim Jahrestreffen der Academy of Management in Anaheim (Kalifornien) den "Dedication to Entrepreneurship Award", die höchste Auszeichnung, die die Entrepreneurship Division zu vergeben hat. Im September wird ihm auf dem 50. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie in Leipzig die Auszeichnung für sein Lebenswerk überreicht.

Weitere Informationen:

- www.leuphana.de/michael-frese
- Trailblazer Award für Michael Frese
- "Ich möchte Wissen brauchbar machen" Interview mit Michael Frese im Juni 2015

Prof. Dr. Michael Frese

Universitätsallee 1, C6.422 21335 Lüneburg Fon +49.4131.677-2574 Fax +49.4131.677-2359 frese@uni.leuphana.de

Datum: 05.09.2016

Kategorien: 1 Meldungen Forschung, Forschung Meldungen, Meldungen